

Porno statt Parkplatz

Nürnberg. Ausgerechnet gegen den Betreiber eines Sexshops wird in Nürnberg wegen Verbreitung pornographischer Schriften ermittelt. Eine drahtlose Kamera in seinem Geschäft war auf einen Bildschirm gerichtet, der Pornofilme zeigte. Der Fahrer eines Kleinlasters, der in der Nähe einparken wollte, aktivierte wiederum eine am Fahrzeugende angebrachte Kamera. Sie sollte per Funk das Videosignal auf einen kleinen Monitor am Lenkrad übertragen. Doch er bekam keine freie Sicht auf den Parkplatz. Der Mann sah plötzlich ein kopulierendes Pärchen auf dem Bildschirm. Wie die Polizei am Donnerstag mitteilte, funkte die drahtlose Kamera auf gleicher Frequenz wie die Rückfahrkamera des Autos. Es kam zu einer Überlagerung der Videosignale.
(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212045.porno-statt-parkplatz.html>